

Adventsfeier am 09.12.2018 im Festsaal am Falkenberg

Advent, Advent ein Lichtlein brennt.....

Zum 6. Mal lädt der Seniorenbeirat der Stadt Norderstedt die Seniorinnen und Senioren zur Adventsfeier ein.



Am zweiten Adventssonntag, dem 9. Dezember 2018, von 14:00 bis 16:30 Uhr ist es soweit. Alle sind



herzlich willkommen, bei Kaffee und Kuchen einen fröhlichen Nachmittag mit dem „Tanks Theater“ und den „Swinging Ladies“ im Festsaal am Falkenberg zu verbringen. Das Tanks Theater bringt den Einakter „Dat Lästermuul“ von Bernd Reuter (Plattdeutsch von Reimer Wilder) und die „Swinging Ladies“ unterhalten uns mit einem bunten Liederreigen. Die Frauen vom Seniorenbeirat haben wieder Kuchen gebacken. Der Eintritt beträgt EURO 4,00 pro Person für Kaffee (Tee) und Kuchen, solange der Vorrat reicht. Karten gibt es in unserer Geschäftsstelle im Rathaus (Foyer), jeweils am Dienstag von 10:00 bis 12:00 Uhr und am Donnerstag von 14:30 bis 16:30 Uhr, für Kurzentschlossene auch an der Abendkasse. Der Vorverkauf hat am 6.11.2018 begonnen. jp

9. Norderstedter Gesundheitsgespräche

Prostata- und Harnblasenkrebs, männliche und weibliche Inkontinenz

am Mittwoch, 14. November 2018, 18:00 – 21:00 Uhr im Plenarsaal des Rathauses

Auch in diesem Jahr heißt es wieder „Patient trifft Arzt“ in der Veranstaltungsreihe der „Norderstedter Gesundheitsgespräche“ und hierzu laden wir Sie herzlich ein.

Prostata- und Harnblasenkrebs haben im Frühstadium gute Heilungschancen. Doch auch wenn die Erkrankung bereits fortgeschritten ist, kann eine Heilung angestrebt werden oder viel getan werden, um für einen langen Zeitraum eine gute Lebensqualität zu erhalten. Das Gewinnen von Lebensqualität ist auch Thema bei der männlichen wie weiblichen Harninkontinenz, deren Behandlung mit hohen Erfolgsraten verbunden ist. Generell gilt: Nehmen Sie die Beschwerden ernst und vertrauen Sie sich Ihrem Arzt an.



Was tun ?

In allgemeinverständlichen Vorträgen werden Experten aus dem Albertinen-Krankenhaus über Ursachen, Symptome, Diagnose und Therapie von Prostata- und Harnblasenkrebs sowie der weiblichen und männlichen Inkontinenz sprechen. Im Anschluss besteht Gelegenheit, bei einem kleinen Imbiss mit den Referenten ins Gespräch zu kommen.

Der Seniorenbeirat arbeitet seit Jahren mit dem Albertinen-Krankenhaus in Hamburg-Schnelsen zusammen. Das Krankenhaus versorgt jährlich rund 66.000 Patienten ambulant und stationär. Schwerpunkte des Akademischen Lehrkrankenhauses der Universität Hamburg sind Herz- und Gefäßerkrankungen, die gut- und bösartigen Erkrankungen des Verdauungstraktes, die Altersmedizin, Erkrankungen des Bewegungsapparates sowie die Gynäkologie und Geburtshilfe.

Die Urologie und Uroonkologie sowie die Gynäkologie sind u.a. auf die Behandlung onkologischer

Fortsetzung von Seite 1

Erkrankungen sowie die Behandlung von Inkontinenz spezialisiert. Hierbei kommt auch das hochmoderne roboterassistierte „DaVinci“-Operationssystem zum Einsatz.



Foto UKSH

Das Krankenhaus verfügt darüber hinaus über ausgewiesene Kompetenzen in den Fachgebieten der Inneren Medizin, der Chirurgie, Neurologie und Neurologische Frührehabilitation (inkl. zertifizierte Stroke Unit), Urologie und Psychiatrie/Psychotherapie. Eine leistungsstarke interdisziplinäre Notaufnahme sowie eine eigene geriatrische Forschungsabteilung komplettieren das Angebot.

Das Programm ist wie folgt:

- 18:00 Uhr** Grußwort **Kathrin Oehme**
(Stadtpräsidentin der Stadt Norderstedt)
Begrüßung **Angelika Kahlert**
(Vorsitzende des Seniorenbeirates)
- 18:15 Uhr** Prostatakrebs – rechtzeitig erkennen und behandeln inkl. Roboterassistiertem OP-System
Chefarzt Dr. Henrik Zecha
- 18:45 Uhr** Harnblasenkrebs – Risikofaktoren, Beschwerden, modernste Behandlung mit dem „DaVinci“-OP-System
Chefarzt Dr. Henrik Zecha
- 19:15 Uhr** Urogynäkologie – Der Beckenboden aus frauenärztlicher Sicht
Oberarzt Dr. Matthias Jaekel
- 19:45 Uhr** Männliche Harninkontinenz aktiv angehen statt passiv leiden !
Oberarzt Dr. Malte Krönig
- 20:15 Uhr** Dank und Abschluss

Im Anschluss finden die Gesprächsrunden **Patient trifft Arzt** beim gemeinsamen Imbiss statt. Veranstaltung und Imbiss sind kostenfrei
Getränke EURO 1,00.

Moderation: **Dr. Fabian Peterson**
jee

Bitte beachten Sie.....

Wir bemühen uns, alles richtig zu machen. Sprechen Sie mit Ihrem Partner und mit ihren Kindern über ihre Finanzangelegenheiten und vor allem über den Tod? Was passiert mit meinem Partner und den Kindern nach meinem Tod? Wir haben doch an alles gedacht oder? Wir haben eine Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung und die Notfallmappe ausgefüllt.

Sie haben mit ihrem Partner ein gemeinsames Bankkonto, beide haben Unterschriftsvollmacht für das oder mehrere Konten. Den Kindern hat man auch rechtzeitig Unterschriftsvollmachten gegeben, wir sind ja auf Nummer sicher gegangen. Alles ist gut, denkt man. Nun passiert es, dass der Partner verstirbt. Die Papiere müssen korrigiert werden, also Bankkonten auf den Namen des Hinterbliebenen, ist ja kein Problem, da gehe ich zu meiner Hausbank, bin dort Kunde seit vielen Jahren. Hier kann jetzt das erste Problem auftauchen. Bei Eröffnung des Bankkontos wurde vergessen, dass die Vollmacht auf dem Bankkonto „über den Tod hinaus“ ausgestellt wurde. Somit können Sie das Konto nicht auf ihren Namen umschreiben. Kein Problem denken Sie, ich habe die Sterbeurkunde, Personalausweis und auch noch das Testament, aus dem hervorgeht, dass ich vor den Kindern der alleinige Erbe bin.

Das ist alles korrekt, aber wenn in ihrem Vertrag mit der Bank „über den Tod hinaus“ nicht enthalten sein sollte, dann haben Sie ein Problem. Sie benötigen für die Änderung des Kontos einen Erbschein, den Sie beim Amtsgericht beantragen müssen. Das dauert und kostet unnötiges Geld.

Prüfen Sie Ihre Bankunterlagen zu Lebzeiten, ob alles in Ordnung ist, damit der Partner und auch die Kinder es einfacher haben.

Regeln und sortieren Sie Ihre Unterlagen rechtzeitig zu Lebzeiten und reden Sie miteinander über Ihr Leben und das Sterben. Wenn der Partner verstorben ist, dann ist es zu spät.

Der Seniorenbeirat Norderstedt hat schon viele Informationsabende mit der Verbraucherzentrale und den Richtern und Rechtsanwälten veranstaltet. Das Hauptthema ist aber immer die Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung. Es gibt noch viel mehr zu beachten, wir werden weiter darüber berichten. Besuchen Sie die **Diskussions- und Informationsveranstaltung** zum Thema „**Patientenrechte**“ am 15.11.2018. Siehe den nächsten Artikel. jp

Das Amtsgericht Norderstedt und der Anwaltsverein Norderstedt e.V.

laden alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger zu einer öffentlichen

Diskussions- und Informationsveranstaltung
zum Thema „**Patientenrechte**“
am Donnerstag, dem 15. November 2018
um 18.00 Uhr

in Saal F des Amtsgerichts Norderstedt,
Rathausallee 80, 22846 Norderstedt ein.

Teilnehmer:

- Burghard Schwarz,
Richter am Amtsgericht Norderstedt
 - Karenine Freier-Anger,
Fachanwältin für Medizinrecht
 - Dr. Raimund Kniep, Patienten-Ombudsmann
am Universitätsklinikum Eppendorf
- ⇒ Was sind meine Rechte als Patient im Krankenhaus?
⇒ Wie stelle ich sicher, dass meinen Behandlungswünschen gefolgt wird?
⇒ Was ist Inhalt eines Behandlungsvertrages?
⇒ Wann liegt ein ärztlicher Kunstfehler vor?
⇒ Was geschieht bei einer gesetzlichen Betreuung?

Zur Beantwortung Ihrer Fragen stehen Ihnen kompetente Gesprächspartner zur Verfügung.

Durch die Veranstaltung führen Dr. Wolf Reinhard Wrege, Direktor des Amtsgerichts Norderstedt, Rechtsanwalt und Notar Bernd-Michael Märtens, Vorsitzender des Anwaltsvereins Norderstedt e.V. und Hans Jeenicke, 1. stellvertretender Vorsitzender des Seniorenbeirates Norderstedt.

Der Eintritt ist frei. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Veranstaltung erfolgt in Kooperation mit dem Seniorenbeirat der Stadt Norderstedt.

Für Rückfragen und weitere Informationen:

Amtsgericht Norderstedt 040/52 606 – 301/316 oder
Anwaltsverein Norderstedt e.V. 040/547 89 42

Anpassung der Strompreise in Norderstedt

Die von der Bundesnetzagentur festgesetzten Netzentgelte steigen ab dem kommenden Jahr deutlich an. Zusammen mit den gestiegenen Beschaffungspreisen für Strom ergibt sich dann beim Tarif der sogenannten „Grundversorgung“ eine Erhöhung von rd. 10 Prozent.

Viele Norderstedter könnten jedoch Ihren Strom preiswerter von den Stadtwerken Norderstedt beziehen, indem sie auf andere angebotene Tarife wechseln. Auf der Homepage der Stadtwerke www.stadtwerke-norderstedt.de oder direkt im ServiceCenter erhalten Sie weitere Informationen. jb

Der Plenarsaal soll endlich renoviert werden.

Der Seniorenbeirat hat mit Freude zur Kenntnis genommen, dass der Plenarsaal renoviert werden soll. Bereits 2014 hat der Seniorenbeirat um die Erneuerung der Höranlagen im Plenarsaal und den Sitzungsräumen gebeten und einen entsprechenden Antrag eingebracht. Es wurde darum gebeten, dass die Räume mit einer Ringschleife und mobilen Mikrofonen ausgestattet werden. Der Seniorenbeirat hatte auf dieses Problem sogar schon 2010 hingewiesen.

Selbst im Ältestenrat wurde darüber gesprochen und befürwortet, dass die entsprechenden Räume damit ausgestattet werden sollten. Auf unsere Nachfragen nach dem Sachstand wurde mitgeteilt, dass die Verwaltung auf Kostenvoranschläge wartet.

Warum soll die seit Jahren überfällige Renovierung erst im Jahre 2020 vorgenommen werden.

Bei der jetzigen finanziellen positiven Finanzlage sollte es doch möglich sein, das Geld im Nachtragshaushalt 2019 freizustellen. Der Seniorenbeirat würde es im Namen der Bürger und Bürgerinnen sehr begrüßen. jp

Das Albertinen Hospiz Norderstedt gGmbH

Das Albertinen Hospiz Norderstedt wurde im Juli 2018 mit den Gesellschaftern Albertinen-Diakoniewerk, Stadt Norderstedt und Gemeinde Henstedt-Ulzburg gegründet. Es ist das erste stationäre Hospiz in Schleswig-Holstein in diakonischer und kommunaler Trägerschaft. Voraussichtliche Eröffnung soll im Frühjahr 2020 sein.

Der Leitgedanke des geplanten Hospizes lautet:

In Würde leben bis zuletzt.

Das Hospiz benötigt Spenden und sucht dringend Förderer. Das Spendenkonto lautet

Albertinen Hospiz Norderstedt
Norderstedter Bank eG
IBAN: DE81 2006 9111 0001 2948 65
BIC: GENODEF1NDR

Bitte unter Verwendungszweck für eine Spendenbescheinigung die Adresse angeben.

Wir bitten um Ihre Unterstützung und Mithilfe. jp

Der Seniorenbeirat empfiehlt:

Das PCafè Norderstedt

(Kielortring 51; pcafe@wt.net.de)
informiert am 7./14./21./28. November über das Thema „Kaufen und Verkaufen bei Ebay“, mit dem Schwerpunkt Verkaufen.

Am 9. November findet ein Workshop „Was Word noch kann: „Grafiken, Bilder und mehr in Word“ und am 14. Dezember „Kostenlose Textverarbeitung“ statt. Im Dezember wird der Umgang mit Tablet-PC/iPad behandelt.

Für diese Veranstaltungen sind verbindliche Anmeldungen erforderlich und der Kostenbeitrag beträgt € 5,00 pro Teilnehmer.

Filmnachmittag im Spectrum KinoCenter

am 07. November um 14:00 Uhr wird der Film „Wunder“ gezeigt. August Pullmann, der von allen „Auggie“ genannt wird, ist humorvoll, schlau und liebenswert, hat eine tolle Familie und ist seit seiner Geburt ein Außenseiter. Spannende 113 Minuten.

Am 5. Dezember um 14:00 Uhr wird „Queen of Katwe“ gezeigt. Phiona Mutesi wächst in den Slums von Katwe nach der Hauptstadt von Uganda in einer der ärmsten Gegenden der Welt auf. Auch eine spannende Geschichte von 124 Minuten.

Für nur 7,00 € wird Kaffee und Kuchen satt ausgeschenkt! Da wird Kino garantiert zum Erlebnis.
hr

Die Verbraucherzentrale bietet an:

29. November 2018

Rund ums Haus – Aktionstag in der Verbraucherzentrale Norderstedt. Kooperationsveranstaltung Verbraucherzentrale und Seniorenbeirat am Donnerstag, 29. November 2018, von 14:00 bis 18:00 Uhr kostenfreie Energieberatung in der Verbraucherzentrale, Rathausallee 38.

Besondere Empfehlung für alle Senioren !!!

um 15:00 Uhr Vortrag:

Handwerker & Kundendienste – Tipps gegen teure Tricks

Referent: Dr. Boris Wita (Verbraucherrecht)
Ort: Rathaus, Sitzungssaal 2

um 16:30 Uhr Vortrag:

Immobilienfinanzierung – der sichere Weg
Referent: Michael Herte (Finanzdienstleistungen)
Ort: Verbraucherzentrale

um 18:30 Uhr Vortrag:

Fördermittel gehen aufs Haus
Referentin: Dipl.-Ing. Iris Thyroff-Krause
Ort: Verbraucherzentrale

Anmeldung für die Vorträge direkt in der Verbraucherzentrale in der Rathausallee 38
oder telefonisch- 040-5238455
oder per e-mail norderstedt@vzsh.de
jee

Termine Seniorenbeirat:

Die nächsten öffentlichen Beiratssitzungen finden statt am:

Mittwoch, 21. November 2018 um 14:00 Uhr im Rathaus—Sitzungssaal 3

Mittwoch, 19. Dezember 2018 um 14:00 Uhr im Rathaus - Sitzungssaal 3

Mittwoch, 16. Januar 2019 um 14:00 Uhr im Rathaus - Sitzungssaal 3

Kontaktdaten:

Der Seniorenbeirat der Stadt Norderstedt ist wie folgt erreichbar:

Besuchs- und Sprechzeiten im Rathaus-Foyer, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt

Dienstag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und Donnerstag von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Telefon: 040 - 53595 - 521 - außerhalb der Besuchs-/Sprechzeiten können Sie Nachrichten auf unserem Anrufbeantworter hinterlassen. Wir rufen zurück !

E-Mail:seniorenbeirat-norderstedt@wt.net.de

Sprechstunde in der Stadtteilbücherei Glashütte, Mittelstraße 62

am 26.11.2018 und 28.01.2019 jeweils von 15:00 bis 17:00 Uhr

Unsere öffentlichen Beiratssitzungen und Veranstaltungen werden in unserem Schaufenster-TV angezeigt und auch auf unserer Homepage, wo sie viele weitere und interessante Informationen vorfinden.

Besuchen Sie unsere Homepage - www.seniorenbeirat-norderstedt.de

Herausgeber: Seniorenbeirat Norderstedt

Fotos: Jürgen Peters und Mitglieder des Seniorenbeirates

Redaktion und verantwortlich: Jürgen Peters